

12.01.2023 – 09:10 Uhr

"The Rise Real Estate": Immobilien-Start-up entpuppt sich als Fake und überrascht mit nachhaltiger Botschaft



Hamburg (ots) -

- Vermeintliches Immobilien-Start-up, das vom steigenden Meeresspiegel profitieren will, sorgte bundesweit für Empörung
- Auflösung pünktlich zum vermeintlichen Verkaufsstart der ersten Grundstücke: Digitaler Vermögensverwalter growney als Urheber der Aktion
- Nachhaltige Geldanlage eine bisher unterschätzte Maßnahme im Kampf gegen die Klimakatastrophe

In den letzten Wochen sorgte das Immobilien-Start-up "THE RISE REAL ESTATE" für Diskussionen in den Medien und sozialen Netzwerken: In Videos und Werbeclips auf [YouTube](#), [Twitter](#), [Instagram](#) und Co. werden Grundstücke fern der Küste angeboten, die in einigen Jahren am Meer liegen könnten – weil der Klimawandel die Meere ansteigen lässt. "Lassen Sie Ihre Rendite mit dem Meeresspiegel steigen", wirbt der vermeintliche CEO der Firma, Jens Zastrow, in den Videos.

Die Katastrophe als Geschäftsmodell

Nun wird klar: Die Firma gibt es nicht. Hinter der Aktion steckt der digitale Vermögensverwalter growney. Weil sich viele Menschen angesichts von Wirtschaftskrise oder Inflation für Immobilien als Anlagemöglichkeit interessieren, sollte damit eine andere Perspektive auf das Thema Investieren entstehen. "Die Aktion hat gezeigt, dass Menschen auf der Suche nach einer attraktiven Geldanlage Umwelt- und Naturschutz oftmals ausblenden. Mit nachhaltigen Anlagestrategien zeigen wir, dass Umweltschutz und Rendite sehr gut zusammen funktionieren können", so Thimm Blickensdorf von der growney-Geschäftsleitung.

Öffentliche Debatte über den Klimawandel

Mit Plakaten in einigen norddeutschen Städten, auf einer [Website](#) und mit Social Media-Videos wurden karge Grundstücke einige Kilometer entfernt von der Nordseeküste besonders günstig als künftige Traumlage mit Meerblick angepriesen. Das sorgte für Diskussion und Empörung: Sind Investoren wirklich so skrupellos, dass sie mit dem Klimawandel Rendite machen? Medien rätselten, was oder wer dahintersteckt, Klimaaktivisten wollten auf Twitter wissen, ob das ernst gemeint ist. Mittlerweile sind sämtliche Werbemittel ausgetauscht, aus THE RISE REAL ESTATE wurde STOP THE RISE. Die Botschaft: Jeder kann etwas zum Klimaschutz beitragen – ob durch Spenden an Initiativen, eigenes Handeln oder eben mit einer nachhaltigen Geldanlage. Konzipiert und umgesetzt wurde die Kampagne von den Hamburger Kreativagenturen Philipp und Keuntje und fischerAppelt.

Nachhaltige Geldanlage: Der größte Hebel für Privatpersonen

Als digitale Vermögensverwaltung für Alle zeigt growney, wie mit der richtigen Geldanlage und Rendite der Klimawandel bekämpft werden kann. Mit nachhaltigen Anlagen ist Ersparnis kein Teil des Problems, sondern ein Teil der Lösung. Denn immer noch lassen in Deutschland viele Menschen ihr Geld einfach auf dem Girokonto oder Tagesgeldkonto herumliegen. 2022 erreichte das Geldvermögen von Privathaushalten in Deutschland gerade erst wieder einen neuen Höchststand – mit knapp 8 Billionen Euro. "Vielen Sparern ist gar nicht bewusst, dass ihr Geld gezielt eingesetzt werden kann – zugunsten von Unternehmen, die auf ökologische, soziale und ethische Wirkung ihres Handelns achten und durch neue Technologien oder Innovationen zum Klimaschutz beitragen", sagt Blickensdorf.

Unter diesem [Link](#) (PW: The-Rise_2023) finden Sie kostenfreies Bildmaterial zur freien Verfügung.

Über "STOP THE RISE"

Was vorher "THE RISE REAL ESTATE" war, heißt ab jetzt „STOP THE RISE“. Auf der Website zur Aktion stop-the-rise.com wird neben den Angeboten der nachhaltigen Geldanlage auch über die Auswirkungen der Klimakatastrophe und andere Möglichkeiten zum Kampf dagegen aufgezeigt.

Über growney

growney ist einer der größten digitalen Vermögensverwalter Deutschlands. Das 2014 in Berlin gegründete FinTech-Unternehmen verwaltet Geld für Privat- und Firmenkunden. growney kooperiert darüber hinaus mit großen Versicherungen, Maklerpools sowie mit [EDEKA](#) und [Netto Marken-Discount](#). Bereits mehrfach ist growney für seine Anlagestrategien, die geringen Kosten und den Service ausgezeichnet worden, u.a. mit der Note "sehr gut" durch Stiftung Warentest (Finanztest 07/21, € 100.000 Geldanlage). Auch in Tests von Handelsblatt, FocusMoney, Finanztip, Capital, ntv, Wirtschaftswoche, Stern, manager magazin und Euro am Sonntag hat growney bereits mit Top-Bewertungen abgeschnitten.

Pressekontakt:

growney GmbH
Dirk Hempel
dirk.hempel@growney.de
+49 (0)173 39 222 70

fischerAppelt, relations GmbH
Louis Sternberg
louis.sternberg@fischerAppelt.de
+49 (0)151 63 444 910

Medieninhalte



"The Rise Real Estate" promises affordable beachfront properties where lonely farmland lies today. Photo: growney / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/167649 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100093863/100901075> abgerufen werden.